

Als "deutscher" Lehrer in der Schweiz arbeiten

Beitrag von „Finnek96“ vom 26. Juli 2020 13:37

Zitat von Wollsocken80

Finnek96 Wenn Du das Ref noch nicht hast, geht es schneller wenn Du einfach die Ausbildung in der Schweiz fertig machst. Ich erwähnte ja schon die PH Basel. Wenn Du's qualitativ hochwertig haben willst, gehst Du nach Zürich, wenn Du einfach nur möglichst schnell bestehen willst, gehst Du nach Basel. Ich arbeite selbst als Praxislehrperson für die PH Basel 😊

Das Ref habe ich noch nicht, das ist korrekt. 😊 Ich habe in der vergangenen Woche auch mit einer Person der PH Nordwestschweiz telefoniert & da ich angehender Grundschul-/Primarschullehrer (mit Mathe, Deutsch und Sachunterricht) bin, sind wir im Prinzip darauf gekommen, dass ein Ref wohl sinnvoll wäre, da die Anerkennung deutlich einfacher, je nachdem, wo ich mein Ref machen würde, auch kürzer, wäre. Ein direkter Wechsel an die PH würde bedeuten, dass ich eine Fremdsprache machen müsste, da ich diese an meiner Uni nicht habe und zwei der drei Fächer aus Sport & Bewegung, Musik und Gestalten. Ich hätte also auch noch an der Hochschule gut was zu tun. 😊